

WIR SIND IHR TEAM!

Haben Sie Anzeigenwünsche, Themenvorschläge oder Fragen zur Zustellung? Kontaktieren Sie uns.

Redaktion
Ulf Teichert / Chefredakteur
+49 30 23 27 71 15
ulf.teichert@berliner-abendblatt.de

Anzeigen
Ruth Jankowiak / Mediaberater
+49 30 23 27 75 22
ruth.jankowiak@berliner-abendblatt.de

Hubert Niebuhr
Key Accounts & Sonderprojekte
+49 176 31 52 81 29
hubert.niebuhr@berliner-abendblatt.de

Mario Rockel
Freier Handelsvertreter & Strategische Mediaberatung
+49 30 23 27 74 52; +49 152 28 50 45 48
mario.rockel@berliner-abendblatt.de

Kolja Becker
Mediaberater & Key Account
+49 30 23 27 74 56
kolja.becker@berliner-abendblatt.de

Vertrieb
Liane Handke
Assistentin der Geschäftsführung
+49 30 23 27 74 14
liane.handke@berliner-abendblatt.de

www.berliner-abendblatt.de

Blindenwohnstätten Berlin – hier sind die Wege frei.

In unseren gemeinnützigen Einrichtungen pflegen und betreuen wir über 200 blinde und sehbehinderte Menschen. Für die spezielle Pflege und Betreuung werden Sie geschult. Qualität ist uns wichtig.

Wir suchen ab sofort (m/w) für unsere Einrichtung in Weißensee für den Seniorenbereich eine qualifizierte

- **Pflegefachkraft**
- **Pflegehilfskraft**

in Voll- und Teilzeit.

Ihre Perspektiven

- unbefristete Festanstellung
- Fortbildung
- verschiedene Zusatzleistungen

Interessiert?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen. Vorab Informationen geben Ihnen gern unsere Heimleiter. Senden Sie Ihre Unterlagen bitte per Post oder E-Mail an

BWS Blindenwohnstätten Berlin
Geschäftsführung Herrn Menzel
Niederneudorfer Allee 6-9, 13587 Berlin
joerg.menzel@blindenwohnstaetten.de

Mitglied in:

www.berliner-abendblatt.de

**Wir zeigen
Berlin in allen
Facetten.
Egal wann,
egal wo.**

Abendblatt

Er hat AIDS.
Und einen Job.
Weil wir für einen Neuanfang sorgen.

Wir helfen HIV-positiven Menschen dabei, ins Berufsleben zurückzufinden, indem wir Qualifizierungen ermöglichen. Damit sie wieder eine Chance bekommen.

Spendenkonto
DE65 3705 0198 0008 0040 04
www.aids-stiftung.de

Deutsche AIDS-Stiftung

Lokaler Strom für ganz Berlin

UMWELT Sechste Berliner Windenergieanlage im Pankower Norden wurde eingeweiht

Im Pankower Norden wurde die sechste Berliner Windenergieanlage offiziell eingeweiht. Damit verfügt Berlin künftig über sechs Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 16 Megawatt. Die Windenergieanlage hat eine Nennleistung von 4,2 Megawatt und wird damit jährlich etwa 13.000 Megawattstunden CO2-freien Strom erzeugen. Mehrere Tausend Haushalte können hierdurch mit lokalem erneuerbaren Strom versorgt werden.

Verbindliche Ziele. Berlin hat sich ehrgeizige Ziele für den Ausbau von erneuerbaren Energien gesetzt und will bis spätestens 2045 klimaneutral werden. Im Berliner Energiewendegesetz, dessen Novellierung im August vom Abgeordnetenhaus beschlossen wurde, sind daher strengere CO2-Minderungsziele festgelegt. Auf dem Weg zur Klimaneutralität sollen die klimaschädlichen CO2-Emissionen bis 2030 um mindestens 70 Prozent und bis 2040 um mindestens 90 Prozent gegenüber dem Vergleichsjahr 1990 sinken. Mit diesen verbindlich festgelegten Klimaschutzziele leistet Berlin seinen Beitrag zur Umsetzung des Klimaschutzabkommens von Paris. „Der Ausbau der er-



Windräder sorgen für frischen Wind im Energiemix des Landes.

Bild: imago images/Rainer Keuenhof

neuerbaren Energien hat eine hohe Bedeutung für das Erreichen unserer Klimaziele“, erklärte Staatssekretär Christian Rickert. „Freie Flächen für Windenergieanlagen sind rar. Daher freue ich mich, dass wir in Berlin heute die

Einweihung einer neuen Großwindanlage mit über 4 Megawatt Leistung feiern können.“

Beim Ausbau der Windenergie nimmt Berlin aufgrund seiner Eigenheit als

Stadtstaat keine konkreten Flächenausweisungen vor. Jede Windenergieanlage bedarf einer Einzelfallprüfung, bei der alle Belange – auch die der künftigen Stadtentwicklung – miteinander abgewogen werden müssen. **(red)**

Entwürfe zum Jahnsportpark

Im Rahmen der 3. Öffentlichen Werkstatt wurden Anfang September die überarbeiteten Entwürfe zu drei möglichen Entwicklungsszenarien des Jahnsportparks präsentiert. Dabei stellten die drei Planungsteams ihre überarbeiteten Entwürfe zu den folgenden Entwicklungsszenarien vor: Abriss des Stadions und Neubau an gleicher Stelle, Umbau und Erhalt des Stadions, Neubau eines Stadions an alternativer Stelle im Sportpark. Diskussions-schwerpunkte waren unter anderem die Einbindung des Stadions in den Sportpark und die Nachbarschaft. Die Empfehlungen der Projektbeteiligten werden nun aufbereitet und sind Grundlage für den politischen Entscheidungsprozess. Die Entwürfe sind auf der Projektwebsite zu finden. **(red)**
jahnsportpark-fuer-alle.berlin.de/mitmachen/dritte-werkstatt/

Komponistenviertel wird Kiezblock

‘STADTENTWICKLUNG Einjähriger Verkehrsversuch startet im Frühjahr 2022

Im Frühjahr 2022 startet das Bezirksamt mit einem einjährigen Verkehrsversuch, im Zuge dessen das Komponistenviertel in Weißensee zu einem sogenannten „Kiezblock“ umgestaltet werden soll. Dazu wurden am zurückliegenden Dienstag die entsprechenden Planungen in einer ersten öffentlichen Infoveranstaltung vorgestellt. Ein Kiezblock ist ein städtisches Wohnquartier ohne Auto-Durchgangsverkehr. Die Straßen innerhalb des Kiezes sind vor allem für den Fuß- und Radverkehr da. Dabei bleiben alle Gebäude für Rettungsfahrzeuge oder Lieferverkehr erreichbar. Auch Anwohner kommen wei-

terhin mit ihrem Auto nach Hause. Maßnahmen wie zum Beispiel Einbahnstraßen oder Diagonalsperren an ausgewählten Kreuzungen verhindern jedoch eine durchgängige Querung des Kiezes mit dem Kraftfahrzeug. Bei dem Verkehrsversuch wird das Bezirksamt durch die Technischen Universitäten Berlin und Dresden wissenschaftlich begleitet. Es soll herausgefunden werden, ob ein Kiezblock zu einer Reduzierung der Verkehrsbelastung führt, ob die Mobilität gewährleistet bleibt und die Sicherheit sowie Umwelt- und Aufenthaltsqualität im Kiez erhöht werden. **(red)**

Bienen summen im Klinikpark in Buch

Am Rande des Klinikparks des Helios Klinikums Berlin-Buch stehen unter hohen Eichen seit kurzem sechs Bienenstöcke mit aktuell rund 120.000 Bienen. Die sogenannten Beuten wiegen circa 30 Kilogramm und sind auf drei Europaletten aufgebaut. „Wir freuen uns sehr über die neuen Mitbewohner auf unserem Gelände, denn Bienen sind unverzichtbar für Mensch und Natur. Wir

möchten mit der Bienenpatenschaft einen Beitrag für mehr biologische Vielfalt und Nachhaltigkeit vor Ort leisten und unser Klinikgelände bienenfreundlicher gestalten“, sagt Daniel Amrein, Geschäftsführer vom Helios Klinikum. „Und natürlich können wir es kaum erwarten, das erste Glas Klinik-Honig in den Händen zu halten“, ergänzt Amrein. Die Bienen werden vom Imkerduo

Suzann Pfeifer und Ralf Wionczek von „Stadthonig Berlin“ betreut. „Berlin besitzt mehr als 40 Prozent Grünfläche und ein großer Vorteil der Stadt ist, dass die Pflanzen hier nicht flächendeckend gespritzt werden. Spannend ist auch, dass im Stadthonig in der Regel keine Schadstoffe nachzuweisen sind. Die Bienen filtern diese heraus“, so Imkerin Suzann Pfeifer. **(red)**

10.000 Euro an Pankower Kita

Die Kita Berlin Kids International in der Wichertstraße gehört zu den Preisträgern des Deutschen Kita-Preises 2021. Aus über 1.200 Bewerbungen hatte die Einrichtung einen zweiten Platz in der Kategorie „Kita des Jahres“ belegt und konnte sich über 10.000 Euro freuen. Jetzt wurde die entsprechende Urkunde übergeben. **(red)**

Spatenstich für Schule

Im Rahmen der Berliner Schulbauoffensive entsteht am Standort Conrad-Blenke-Straße 20 der Neubau der ersten dreizügigen modularen Grundschule mit Sporthalle. Dafür erfolgte in der vergangenen Woche im Beisein zahlreicher politischer Prominenz der Spatenstich. **(red)**

TIPP DER WOCHE

Handwerk und Design zum Anfassen

ANGEWANDTE KUNST Zeughausmesse an vier Tagen im DHM

Vom 30. September bis 3. Oktober präsentieren sich nach fast zweijähriger Pause wieder rund 80 Kunsthandwerker und Designer auf der Zeughausmesse im Deutschen Historischen Museum (DHM). Im Zeughaushof können ihre exquisiten Stücke der Angewandten Künste angefasst, erprobt, erkundet und gekauft werden. Die Gespräche mit den Machern öffnen den Blick in die Welt des Kunsthandwerks und Designs: den Herstellungsprozess, die Materialien und die Entwicklungsgeschichte der Objekte. Die stilvollen Hute, die individuelle Keramik, der außergewöhnliche Schmuck, die strahlenden Glasobjekte, die zauberhaften Taschen oder die künstlerischen Objekte machen gute Laune.

Die Planung der Messe ist in Zeiten von Corona ein finanzielles Risiko. Bei der Zeughausmesse 2021 tragen das alle anwesenden Aussteller zusammen mit dem Veranstalter, dem Berufsverband Angewandte Kunst Berlin Brandenburg.

Die Zeughausmesse finanziert sich ohne Fördermittel. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem DHM ist die Zeughausmesse die bedeutendste Veranstaltung der Angewandten Kunst in Berlin. Die Berliner Volksbank stiftet seit 2004 die Preise für Angewandte Kunst. Eine Fachjury aus Museumsdirektoren, Galeristen, Journalisten und Kunstschaftern wählt unter allen Ausstellern vier Künstler für ihre herausragende Leistungen aus. Mehr Infos online. **(red)**
www.zeughausmesse.de

VERLOSUNG

Wir verlosen 5 x 2 Tickets für den 2. Oktober. Wer gewinnen möchte, folgt bitte bis 28. September, 10 Uhr, dem nachfolgenden Link. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

abendblatt.berlin/gewinnspiele



Schurwolle-Anzug von Stefan Reinberger.

Bild: Stefan Reinberger

Mo.-Fr.: 10 – 18 Uhr,
Sa.: 10 – 14 Uhr
und nach Absprache

FÜR ALLE FÄLLE
Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Zentrale Behördennummer: 115
Bürgertelefon der Polizei: (030) 46 64 46 64
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Zahnärztlicher Notdienst: (030) 89 00 43 33
Apotheken-Notdienst: (0800) 002 28 33; www.akberlin.de
Zentraler Hebammenruf: (030) 214 27 71
Giftnotruf: (030) 1 92 40
Drogennotdienst: (030) 1 92 37
Opferhilfe: (030) 395 28 67
Telefonseelsorge: 0800 111 01 11
Berliner Krisendienst: (030) 390 63 - 00
Frauenkrisentelefon: (030) 615 42 43
BIG Hotline – Hilfe bei häuslicher Gewalt gegen Frauen und ihre Kinder: (030) 611 03 00
Kindernotdienst: (030) 61 00 61
Jugendnotdienst: (030) 61 00 62
Mädchennotdienst: (030) 61 00 63
Hotline Kinderschutz: (030) 61 00 66
Tierheim Berlin: (030) 76 88 80
Tierärztlicher Notdienst: 0174 160 16 06
ec- und Kreditkartensperrung: 11 61 16
Zentrales Fundbüro: (030) 902 77 31 01



Virtuelle Zeitreise

VERLOSUNG Die Goldenen Zwanziger hautnah erleben

In Sekundenbruchteilen 100 Jahre zurück – mit-ten hinein ins quirlige Berlin der 1920er-Jahre: auf den Pariser Platz vors Brandenburger Tor. Das ist 20s.BERLIN! Die weltweit erste, frei be-gehbare Zeitreise mittels Virtual Reality (VR; vir-tuelle Realität) in die europäische Metropole der legendären Goldenen Zwanziger. Nach gut zwei Jahren Entwicklungszeit präsentiert das Berliner Start-up „TimeTravel.Berlin“ (TTB) seine VR ab dem 2. Oktober der breiten Öffentlichkeit. Damit ist Berlin um eine digitale Attraktion reicher. Ers-ter Halt der als historische Litfaßsäule konzipier-ten, mobilen VR-Station ist die East Side Mall. Ti-ckets sind ab sofort online erhältlich.

Frei begehbar. Kaum ist die VR-Brille aufge- setzt, nimmt Zeitungsjunge Tiger die Zeitrei- senden auf dem virtuellen Pariser Platz in Emp- fang – der ist nämlich sein Revier! Als wasch- echte Berliner Göre hat er nicht nur die aktuell- sten Schlagzeilen parat, er kennt auch Gott und die Welt und serviert den neuesten Klatsch und Tratsch. Allerdings nur denen, die ihm folgen,

denn 20s.BERLIN ist frei begehbar und reaktiv, das heißt: Einen vorgegebenen Ablauf gibt es nicht. Wer möchte, kann die Gegend ums Bran- denburger Tor auch auf eigene Faust erkunden.

Historische Ereignisse. Ob nun allein oder mit Tiger – auf ein turbulentes Erlebnis gefasst ma- chen, sollten sich die Zeitreisenden allemal, denn auf dem Pariser Platz pulsiert das Leben: Der Ver- kehr braust durchs Brandenburger Tor, am Hotel Adlon vorbei und Unter den Linden entlang Rich- tung Alexanderplatz. Am Himmel schwebt laut- los die gigantische Graf Zeppelin und was es mit dem spektakulären Raketenauto RAK 2 aus dem Hause Opel auf sich hat, erfahren sie auch. Sie werden Zeuge historischer Ereignisse, können in Alltagsszenen eintauchen und treffen bekannte Persönlichkeiten, die in den 1920ern tatsächlich in Berlin waren. So gut wie alles in 20s.BERLIN ist direkt dran am Original: die Gebäude, die Autos, die Mode und viele der Mikroszenen. Sogar De- tails wie Plakatismotive oder Schlagzeilen basieren auf historischen Quellen.



Bild: TimeTravel.Berlin

Mit dem Zeitungsjungen Tiger durchs Berlin der 1920er-Jahre.

2018 von Peter Langer und Dr. Benedikt Goebel als „virtuelles Zeitreisebüro“ gegründet, entwi- ckelt „TimeTravel.Berlin“ authentische, histo- risch fundierte VR-Zeitreise-Erlebnisse. Aktuell realisiert das Start-up die VR-Simulation 20s.BERLIN. Mehr Informationen zu den ver- schiedenen Tickets, zu Zeiten und Preisen gibt es online. **(red)** www.20s.berlin/tickets

VERLOSUNG

Wir verlosen 3 x 1 Familientickets im Wert von jeweils 27 Euro. Wer gewinnen möchte, folgt bitte bis 28. September, 10 Uhr, dem nachfolgenden Link. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

abendblatt.berlin/gewinnspiele

FREIZEIT & VERGNÜGEN

Galerie	Bühne	Kabarett	Performance	Museum	Familie
Schwarz auf Weiß Die Galerie R00T, Schillerstraße 34, ist ein Ort für Entdecker. Zentrales Anliegen ist es, Künstler jenseits des Mainstreams zu präsentieren. Hierfür arbeitet die Galerie eng mit der Akademie für Malerei Berlin zu- sammen. „Schwarz auf Weiß“ heißt die Schau von Ilka Schneider und Ursula Commandeur, die am 30. September eröffnet wird. galerie-root.de	Komische Oper „Aufstieg und Fall der Stadt Maha- gony“ – eines der radikalsten und berühmtesten Musiktheaterwerke des 20. Jahrhunderts kehrt in einer Neuinszenierung von Barrie Kosky unter musikalischer Leitung von Generalmusikdirektor Ainārs Rubiķis zurück – mit Tenor Allan Clayton als Jim Mahoney und Nadja Mchantaf als Jenny Hill. www.komische-oper-berlin.de	Blauer Montag Nach einem Jahr Corona-Zwang- spause wird am 4. Oktober, 20 Uhr, endlich wieder blau gemacht. Der 205. Blaue Montag im Kabarett- Theater Die Wühlmäuse steht an und serviert ein buntes Bühnen-Potpour- ri, unter anderem mit gefährlichem Liedgut der Diseuse Alix Dudel und mit dem jonglierenden Virtuosen am Klavier Andreas Gundlach. www.wuehlmaeuse.de	Verrat der Bilder Vom 30. September bis zum 14. Ok- tober zeigen Nico and the Naviga- tors ihre Augmented-Reality-Insze- nierung „Verrat der Bilder“ im Dock 11 Studio EDEN****, Breite Straße 43. Hier werden Architektur, Schau- spiel, Tanz, Skulptur und virtuelle Bilder zu einem vielschichtigen Ge- samterlebnis vereint, bei dem man seinen Augen nicht trauen darf. www.navigators.de	Spätgotik. Aufbruch in die Neuzeit. Nur noch bis 3. Oktober ist die Schau in der Gemäldegalerie am Kulturforum zu sehen. In der ersten umfassenden Übersichtsausstel- lung im deutschsprachigen Raum zur Kunst der Spätgotik werden mit rund 130 Objekten die medialen In- novationen des 15. Jahrhunderts und die Kunst der Spätgotik in ihrer Vielfalt erlebbar. www.smb.museum	Konzert Kleine und große Hörer können am 2. Oktober, 15 Uhr, Beethoven auf sei- nem Lebensweg von der schwierigen Kindheit in Bonn bis zu seiner Zeit als am Ende weltberühmter Kompo- nist in Wien begleiten. Solistin: Ca- mille Phelep, Klavier. Den musikali- schen Rahmen bildet Beethovens Septett op. 20, gespielt vom Kam- merorchester Unter den Linden. www.berliner-philharmoniker.de

Stöbern & Staunen

Berlin läuft wieder

SPORT Nach einem Jahr Pause kehrt der Berlin-Marathon zurück

Nach einjähriger Corona-Zwangspause findet an diesem Wochenende wieder der Berlin-Marathon statt. Am 26. September beginnt der Wettkampf über die 42,195 Kilometer zunächst mit den Rollstuhlfahrern und Handbikern um 8.50 Uhr, das Hauptfeld der Läufer folgt ab 9.15 Uhr in drei Wellen. Die letzten Marathonteilnehmer erreichen voraussichtlich gegen 17.15 Uhr das Ziel. Der Start befindet sich wie gewohnt an der Straße des 17. Juni, zwi- schen Brandenburger Tor und „Kleiner Stern“. Dort laufen die rund 25.000 Hobby- und Profiathleten später auch ins Ziel. Bereits einen Tag zuvor, am Samstag, be- ginnt um 15.30 Uhr der Inlineskating Ma- rathon mit knapp 3.000 Skatern.

Die Strecke. Von der Straße des 17. Juni geht es für die Läufer am Sonntagvormit- tag Richtung Moabit und dann über Tor- straße und Karl-Marx-Allee nach Fried- richshain zum Strausberger Platz. An- schließend führt die Strecke über den Moritzplatz und den Kottbusser Damm nach Neukölln, über die Gneisenaustraße und den Kleistpark nach Schöneberg bis hin zum Breitenbachplatz. Am Fehrbel- liner Platz beginnen für die Sportler dann die letzten zehn Kilometer, auf denen sie noch einen Blick auf die Gedächtniskirche, den Potsdamer Platz und den Gendar- menmarkt werfen können, bevor sie das Brandenburger Tor durchlaufen. Zu- schauer haben also in der gesamten Stadt Gelegenheit, die Sportler anzufeuern.

Straßen gesperrt. Bereits seit Anfang der Woche ist die Straße des 17. Juni zwischen Yitzhak-Rabin-Straße und Brandenbur- ger Tor gesperrt. Ab dem 24. September sind dann auch die Areale rund um Reichstag und Brandenburger Tor nicht mehr befahr- und begehbar. Am 25. Sep-



Am 26. September ist Berlin wieder im Lauffieber.

Bild: SCC EVENTS GmbH

tember folgt die Sperrung der kompletten Laufstrecke von 14 Uhr bis etwa 19 Uhr, am 26. September beginnt die Vollsper- rung bereits um 7.30 Uhr. Ab etwa 17 Uhr soll die Innenstadt dann wieder nach und nach befahrbar sein. Da in diesem Jahr – wie bereits in 2017 – wieder Wahltag und Marathon zusammenfallen, wurden 30 zusätzliche Queren auf der gesamten Strecke eingebaut.

Die Favoriten. Neben dem Äthiopier Ke- nenisa Bekele, der 2019 den Weltrekord in Berlin um nur zwei Sekunden verpasste, sind seine Landsmänner Guye Adola und

der erst 22-jährige Olika Adugna die Top- Favoriten auf einen Sieg am 26. Septem- ber. Der für den Verein LT Haspa Mara- thon Hamburg startende Philipp Pflieger konnte seine gute Form zuletzt beim Ber- lin Halbmarathon unter Beweis stellen. Im Frauenfeld präsentiert sich die Äthio- pierin Hiwot Gebrekidan als klare Favori- tin. Rabaea Schöneborn von der LG Nord Berlin will auch beim Berlin-Marathon angreifen. Wer es nicht an die Strecke schafft, kann das Rennen übrigens auch im Livestream des Veranstalters sowie beim rbb verfolgen. **(kr/red)** www.bmw-berlin-marathon.com

ANZEIGEN-SONDERVERÖFFENTLICHUNG
ANZEIGENANNAHME (030) 23 27-75 22 / ANZEIGEN@BERLINER-ABENDBLATT.DE

Band City hört auf

KULTUR Die vier Musiker verabschieden sich mit einer Tournee

Im kommenden Jahr wird die erfolgreiche Band City („Am Fenster“) 50 Jahre alt. Mit ihren kritischen Texten schafften es die Musi- ker nicht nur in der DDR in die Hitparaden. Nun hat City das Ende angekündigt. Die Ab- schlusstour im nächsten Jahr soll gleichzeitig eine riesige Geburtstagsfeier zum 50. Jubiläum werden. Dann verlassen Toni Krahel (71), Fritz Puppel (76), Georgi Gogow (73) und Manfred Hennig (69) für immer die Bühne.

Versprechen gehalten. Mit diesem Weg haben sie ihr Versprechen eingehalten, dass sie ihrem Schlagzeuger Klaus Selmeke vor einem Jahr ga- ben, als der an den Folgen einer schweren Krebserkrankung starb. Er hatte die Gruppe 1972 mit dem Gitarristen Puppel in Ost-Berlin gegründet: Die City Rock Band, wie sie zu- nächst hieß, sang anfangs Songs von Santana, den Rolling Stones und Jimi Hendrix nach. Auch weil ihnen die englische Sprache nicht

lag, stiegen die Musiker schnell auf Deutsch um. „Wir wollen versuchen aufzuhören, wenn es am schönsten ist“, sagte Gitarrist Fritz Pup- pel auf einer Pressekonferenz im Kesselhaus der Kulturbrauerei. „Seht uns doch auf der Bühne an. Wir müssen schon Tabletten neh- men und dann geht es mit uns ab ins Heim“, wird Toni Krahel im Berliner Kurier zitiert.

Große Abschiedstour. Das Jubiläumsjahr fei- ern die Musiker mit der Veröffentlichung eines Doppel-Albums mit neuen Songs, einer Fern- seh-Dokumentation, einem Buch und vielen Konzerten. Zunächst soll es mit den DDR-Grö- ßen Silly und dem Ex-Sänger der Puhdys, Die- ter „Maschine“ Birr, auf „Rocklegenden“-Tour gehen. Am 23. Juli 2022 wollen City dann ge- meinsam mit den Berliner Symphonikern in der Berliner Wuhlheide spielen. Der allerletzte Auftritt ist für den 30. Dezember 2022 in der Mercedes-Benz Arena geplant. **(red)**



Manfred Hennig, Fritz Puppel, Toni Krahel und Georgi Gogow (von links) präsentierten ihre neuen Songs „Lass gut sein“ und „Die Sonne geht auf“. Nun startet die Band in die letzte Runde. Bild: IMAGO / Future Image

Arbeitszwang für Arbeitslose?

SOZIALES CDU will Leistungen an gemeinnützige Jobs binden

Mehrere Jahre saß die arbeitslose Projektma-
nagerin zu Hause. Die 43-Jährige schrieb Hun-
derte Bewerbungen und kümmerte sich um die
Kinder. Doch von einem Tag auf den anderen
wurde für die alleinerziehende Mutter alles an-
ders. Das Jobcenter stellte sie vor die Alterna-
tive: Entweder übernimmt sie irgendeine Tä-
tigkeit oder ihre Leistungen werden gekürzt.
Seitdem sammelt sie Müll oder harkt Wege im
Stadtpark. Einen Job in ihrem erlernten Beruf
hat sie bis heute nicht gefunden.

Mehr fordern. Dies ist eine fiktive Geschichte.
Und doch wird die vermeintliche
Moral dahinter immer wieder
hervorgekramt, wenn es darum
geht, schärfere Sanktionen
gegen Arbeitslose zu ergreifen.
Vertreter von CDU, CSU und
Freien Wählern wollen Langzeit-
arbeitslose zu gemeinnütziger Arbeit ver-
pflichten. Zum Beispiel Sven Schulze, CDU-
Vorsitzender von Sachsen-Anhalt. Ihm schwe-
be eine solche Regelung für Menschen vor, „die
Leistungen vom Staat erhalten und nicht bereit
sind, sich in den Arbeitsmarkt zu integrieren“,
sagte er der „Bild“. Arbeitslose könnten etwa
Laub fegen oder Müll sammeln. Dabei gehe es
vor allem darum, „die Wiedereingliederung
von Langzeitarbeitslosen in das Arbeitsleben
zu erleichtern“, ergänzte Berlins CDU-Frak-
tionschef Burkard Dregger. Friedrich Merz,
Teil des Zukunftsteams von CDU-Kanzlerkan-
didat Armin Laschet, sagte, eine gemeinnützi-
ge Tätigkeit könnte ein geeignetes Mittel sein,
Arbeitslose nicht allein zu lassen, „sondern sie
wirklich auch mal ein bisschen an der Krawatte
zu ziehen und zu sagen, ihr müsst euch auch
mal um euch selber kümmern“. Man habe sich
vielleicht zu sehr auf das Fördern und nicht auf
das Fordern konzentriert, um Langzeitarbeits-
lose wieder in Arbeit zu bringen.

Erwerbsquote steigern. All das sagt viel
über den Zustand der CDU kurz vor der Bun-
destags- und Berlin-Wahl aus. Offenbar sol-
len Attacken auf vermeintliche Sozialschma-
rotzer Wählerstimmen bringen. Befeuert
werden die Forderungen vom geplanten Re-
formpaket der Regierung Dänemarks. Ein-
wanderer sollen dort nur noch staatliche Hil-
fen bekommen, wenn sie mindestens 37
Stunden in der Woche arbeiten. Arbeitslosen
mit „Integrationsbedarf“ sollen die neuen
Maßnahmen bei der Integration helfen.
Außerdem soll die niedrige Erwerbstätigen-
quote bei Frauen aus dem Na-
hen Osten, Nordafrika und der
Türkei gesteigert werden.

Hier wie dort ist allerdings of-
fen, wie eine zugewiesene Tätig-
keit ohne Fortbildung oder
sonstige Förderung die Eingliederung fördern
soll. Sei es in die Gesellschaft oder in den
Arbeitsmarkt. Klare Worte vom Sozialverband
Deutschland zu Merz und Co.: „Statt einer
Arbeitspflicht brauchen wir bessere Instru-
mente und Maßnahmen, um Langzeitarbeits-
lose wieder in Arbeit zu bringen.“ Dazu zählen
der soziale Arbeitsmarkt, Coaching, Begleitung
und eine geeignete Beschäftigung. Nur damit
könnten Geschichten wie die von Katharina S.
vielleicht doch noch ein hoffnungsvolles Ende
nehmen.

Nils Michaelis

ONLINE-UMFRAGE

Was meinen Sie, liebe Leserinnen und Leser? Sollten
Arbeitslose zu gemeinnützigen Tätigkeiten verpflichtet wer-
den? Nehmen Sie an unserer Umfrage teil!

www.abendblatt.berlin/nachgefragt

reisewelt

TEISER & HÜTER GMBH

Eine Empfehlung vom

BERLINER

Abendblatt

BÖHMISCHES BÄDERDREIECK – MARIENBAD – ****HOTEL REITENBERGER

Marienbad gilt als einer der wohl schönsten westböhmischn Kurorte und verzaubert jährlich tausende Kur- und Gesundheitsurlauber mit seinem besonderen Ambiente. Rund 40 Heilquellen, die reine Luft, prächtige Bauten und wunderschöne Parkanlagen prägen das Bild des mondänen Kurorts. Sie wohnen im sehr guten 4-Sterne-Hotel Reitenberger unweit der Kurkolonnaden.

Holiday Check

95%

DURCHGEFÜHRTES GARANTIE

HAUSTÜRABHOLUNG

✓ **Haustürabholung inkl.**
Jede reisewelt-Erholungsreise beginnt und endet direkt an Ihrer Haustür!

✓ **Kofferservice inkl.**
Kein Kofferschleppen mehr – entspanntes Reisen von Anfang an!

✓ **Garantierte Durchführung der Reise**

11.10. – 18.10.21

25.10. – 01.11.21

08.11. – 15.11.21

22.11. – 29.11.21

06.12. – 13.12.21

8 Tage

statt ~~799,-~~ nur **649,-** p. P.

statt ~~749,-~~ nur **599,-** p. P.

statt ~~719,-~~ nur **569,-** p. P.

statt ~~599,-~~ nur **449,-** p. P.

UNSER TOP-PREIS FÜR SIE

ab

€449,-

p. P.

Preise inkl. reisewelt-Sonderabatt!

Telefon: 06655 9609-0

reisewelt Teiser & Hüter GmbH | Fuldaer Str. 2 | 36119 Neuhof

www.reisewelt-neuhof.de

Sie möchten langfristig helfen?
Dann werden Sie Stifter!

Kinder brauchen Stifter!
kindernothilfe.de/stifter | jakob.schulte@kindernothilfe.de

Stiftung

HERZ AN HERZ

SIE SUCHT IHN

Zu zweit ist es schöner! Sylvia, 70/163, verwitwet, ohne Anhang, ausgeglichenes Wesen, zu IHN, gern älter z Liebhabern, der es ehrl meint, sich zu jung fühlt um allein zu bleiben. Glücksbote: Tel. 27596611

Christine, Hausfrau, 75J liebe Witwe mit Pkw, mag Natur ist familiär, freut sich auf ein kennen lernen. Glücksbote: Tel. 27596611

Betriebswirtin a. D. 75/170 eine gebürtige Polin, eine jugendl. aussehende wunderschöne, temperamentv. Frau, dunkles Haar, braune Augen, in Heidelberg studiert, in Süd-Deutschland gelebt mö. in Berlin eine Gemeinsamkeit finden mit einem humorvollen, unterhaltsamen Partner bis 82 Jahre. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Klein aber Oho! Martina, 68 J, war im öffntl. D. kocht u. kuschelt gern, hat Gartenintr. sucht IHN, bodenständig u. verlässlich. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Katja, 46 J. hüb. unabhäng's mö. nicht typisch Single werden gehts Dir auch so? dann. Glücksbote: Tel. 27596611

IMPRESSUM

BERLINER ABENDBLATT

Unabhängige Wochenzeitung, erscheint wöchentlich freitags/samstags

Verteilte Auflage: wöchentlich 610.570 Exemplare an Haushalte in Berlin. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

Verlag

Berliner Abendblatt Medienhaus GmbH

Geschäftsführer: Markus Echtenach

Postadresse: 11509 Berlin

Besucheradresse:

Alte Jakobstraße 105, 10969 Berlin

Tel. +49 30 23 27 50

Fax +49 30 23 27 55 33

www.berliner-abendblatt.de

Kontakt:

Anzeigen: ☎+49 30 23 27 75 22

☎+49 30 23 27 74 94

Großkunden: ☎+49 30 23 27 74 14

Vertrieb: ☎+49 30 23 27 74 14

Chefredakteur: Ulf Teichert (v.i.S.d.P.)

Tel. +49 30 23 27 71 10

Redaktion:

Sara Klinke (sk), Stefan Bartylla (lylla), Nils Michaelis (nm), Katja Reichgardt (kr)

Art Direction: Katrin Großmüller

Satz und Repro: DuMont Media Solutions GmbH

Druck: BV Berliner Zeitungsdruck GmbH

Geschäftsführer: Steffen Helmschrott, Christoph Stiller

Am Wasserwerk 11, 10365 Berlin

www.berliner-zeitungsdruck.de

Zustellung: Alex Werbung GmbH,

Meeraner Straße 17f, 12681 Berlin

www.alexwerbung-berlin.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Di., 12:00 Uhr

Fotos, textlich gestaltete Anzeigen, PR und Redaktion:

© Berliner Abendblatt Medienhaus GmbH

www.berliner-abendblatt.de

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Es gilt die Preislste vom 01.09.2021.

Der Umwelt zuliebe

... kommt in der BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH zum überwiegenden Teil aus Altpapier hergestelltes Zeitungsdruckpapier zum Einsatz.

Treffpunkt für Singles in Berlin!

Lernen Sie viele nette Singles bei tollen Freizeitaktivitäten ungezwungen kennen.

Single Treff Mikado

Telefon 03328/30 34 50

Von allein passiert nicht's! Dörte, 72, Witwe, gern mal allein, aber nicht immer, nett an-
zusehen, brünett, modisch, fährt Auto, auch mal Rad, sehnt sich nach Gedanken-
austausch. Wer möchte mit ihr den Sep-
tember u. die Freizeit verbringen? Single-
contact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Du liest also Annoncen! Beate, 63, eine schöne blonde Berlinerin, verw., fährt super gern Auto, ab u. zu natürlich auch Rad, auch Herbstsonne, zusammenbummeln gehen, möchte Dich gern mit meiner Fröhlichkeit anstecken, su. den Mann fürs'Herz. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Musik-Liebhaberin Elise, 80, eine gebildete schlankte Frau, modern im Denken u. Aussehen, eine nicht komplizierte Frau mit viel Herz u. sympathischer Ausstrahlung, su. Mann zur Freizeitgestaltung... Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Attraktive Berlinerin Olivia, 59, rassistiger Typ, mit Herz u. hübschen Beinen, sportlich, gesch., liebt Sonne u. Meer, su. zuverlässigen Partner, der wie sie keine komplizierten Atlanten hat. „Freue mich schon jetzt auf unsere Verabredung!“ Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

90 – na und? Rosi, sieht gut aus, verw., liebt Spanien, fährt noch immer gern Auto, möchte einen liebenswerten Mann kennenlernen! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Nora, 76, verw., apart, schlank, war Juristin, hat die Hoffnung auf ein spätes Glück nicht aufgegeben, behutsames Kennenlernen, ohne Gewohntes aufzugeben... das wäre schön! Singlecontact: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Liebeswerte Frau aus Berlin, Susanne, 69, verw., hübsch anzusehen, blond, gute Figur, gebildet, voller Herzlichkeit, mö. nicht länger allein durchs Leben gehen. Vielleicht finden wir uns sympathisch! Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Bist Du spontan? Simone, 52, attraktiv, zieht sich sportl. schick an, Abenteuerlust, Abenteuer, berufl. engagiert, liebt Konzerte in der Wuhlheide, Urlaub im Süden, ihr schnelles Fahrrad, bummeln gehen, lachen, zusammensein, su. sympathischen Mann! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Rassige Akademikerin, Monika, 60 J. fährt Pkw, schönes Haus, su. ehrlichen Partner, waqt 1. Schritt, für ein 2tes schö. Glück. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Eine niveauvolle Frau, viel zu früh verwitwet, 66/165 Geschäftsführerin, gute schik. Figur, gern häuslich, natürlich u. heiter, Natur- u. Gartenliebhaberin mö. gern wieder einen Mann an ihrer Seite haben. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Eine Frau mit Stil u. Klasse, verw., 71/172, schlk. sehr gepflegte Erscheinung, faszinierende Naturliebe! Eine weibl. Qualitätsfaktin, die ein Mann zu schätzen weiß, Gartenliebhaberin, hervorragende Köchin, sportl. Tennis. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Möchte mich nicht alle 11 Minuten verlieben! Karola, 65, eine attraktive blonde Physiotherapeutin (fast) im Ruhestand, verw., mag die Ostsee u. Berlin, Garten u. bummeln gehen... su. passenden IHN. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Mareike, 49, blond u. sportlich, sehr schick, Kita-Erzieherin, eine Frau, der Mann gern nachsieht, trotzdem allein. Sie hat Freundsinnen, Hobbys, mag Musik, Urlaub, möchte ihr Herz gern verschenken! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Morgens aufwachen – und Du bist da! Bella, 45, unwirrendes Lächeln, blond, sportlich, hat ein sonniges Naturell, kaufm. Angest., mö. nicht im Internet nach Dir suchen, lieber telefonieren, verabreden u. in die Augen sehen. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Für die Liebe ist es nie zu spät! Christa, 75, symp. ehem. Medizin-Technikerin, verw., sieht wirklich gut aus, su. netten Bekannten für Gemeinsamkeit... Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Herbstanfang – der Beginn unserer Liebe? Alexandra, 55, med. Beruf, attraktiv, brünett, kann allein sein, möchte es aber nicht, sucht Dich für's Herz! Ruf an – von allein passiert nichts. Agt. Neue Liebe: T. 2815055

Kleine blonde Witwe Rosi, 66/166 liebt die Sonne u. das Meer, möchte nicht allein bleiben, su. Mann mit Herzenswärme, der auch seine Einsamkeit beenden möchte. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Clara, 64/164, schlankte jung-gebl., Ärztin ohne Allüren, sehnt sich nach e. zärtl. Mann, gern älter, für ein schönes Glück. Glücksbote: Tel. 27596611

Anja, 53/163, berufstätig, etwas zurückhaltend, mag nicht im Internet suchen, möchte sich verlieben, sucht „IHN“, ehrlich u. verlässlich. HERZBLATT-BERLIN: 20459745

Sabine, 58 J. rassistige Figur, lg. Haar, unabhänglich, im öffntl. D. tätig, hat Temperament, möchte wieder an die Liebe glauben, hat Sehnsucht nach dem „WIR“. Glücksbote: Tel. 27596611

ER SUCHT SIE

66 J., 181 cm, lebensbejahend sucht Gleichesinnige für gemeins. Leben! Haus mit Garten in Neuenhagen. WhatsApp 0157 52884868

Akad., ohne Kids, Prostata operiert. Wer möchte meine Wohnung und meine Rente? Tel. Nr. angeben und BmB. Zu 3570, Chiffredienst BAB, Postfach 11 01 68, 11831 Berlin

Herbst 2021 – der Beginn einer schönen gemeinsamen Zeit! Wolfgang, 73/183, Bau-Ing. i. R., verw., immer aktiv, sieht sympathisch aus mit seinen silber Schläfen, hat Humor, mag gemütliches u. gepflegtes Zuhause, das Meer, Autofahren, legt Wert auf ein erfülltes Leben, mö. sein Glück gern finden über Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Dieter, 77/184, Geschäftsmann i. R., gepflegt u. gute Figur, verw., belesen, mag Ausflüge per Auto, würde auch mal tanzen gehen, liebt Musik, Kultur, Bücher, su. Partnerin für die Freizeit, einfach zu zweit etwas unternehmen, sich langsam kennenlernen! Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Im September beginnt unsere Zeit! Armin, 75/mittelgroß, Witwer, hat viel Herzensbildung, interessiert sich für alles Neue, spricht mehrere Sprachen, ist vor allem hilfsbereit u. ruhig vom Wesen her, würde gern eine Frau kennenlernen. Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Mein Wunsch eine achtsame Zweisamkeit ohne Eile u. Enge mit einer positiven, kultivierten Frau, die noch staunen und lachen kann, fähig ist Gedanken und Gefühle mitzuteilen, die klass. Musik, Oper, Bücher, Natur u. die Lebenserfahrung eines heiteren, liebevollen Hochschullehrers 76 J. zu schätzen weiß. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Alexander, 53/182, intr. Beruf, mag Romantik, bringt Dich zum Lachen, hat genau dieses Lächeln in den Augen, su. kein Abenteuer sondern die gern lachende Frau mit o. ohne Anhang. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Getrennt wohnen u. doch füreinander da sein! Hans, 70-/177, Firmeninhaber i.R. (Ing.) verw. sagt das Alter ist nur eine Zahl im Ausweis, bin noch fit u. gesund, mit Pkw u. Rad, reise, lache, tanze gern. Su. bewegliche nette Partnerin. Getr. Wohnen angenehm. Glücksbote: Tel. 27596611

Wäre es nicht schöner die Höhen und Tiefen des Lebens miteinander zu erleben? Dr. für Naturwissenschaften 65, sehr kulturinteress. u. reisebegeistert, Hobbykoch, gefühlvoll, gesellig, vermisse die Partnerin an meiner Seite für Sonn- u. Alltags. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Für die Einsamkeit zu jung, für ein Abenteuer zu alt, Jürgen, 68/180, Handwerks-Mst. junggebl. mit Herz u. Verstand, volles Haar, ohne Bauch mit Lesebrille, su. Sie passen den Alters, möchte wieder Wir sagen können ohne Gewohntes aufzugeben. Glücksbote: Tel. 27596611

Dem Zufall etwas nachhelfen mö. Wirtschafts-Ing., sportl. mod. Erscheinung, 67, hat Freude am Reisen, Tanzen, gern Kochen, Musik u. Theater, wü. sich zuverlässig aufgeschl. Partnerin. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Es gibt über 1 Million Singles in Berlin – nur wo? Markus, 53/184, ein markanter Typ mit starken Schultern, arbeitet gern u. viel, liebt um so mehr die Freizeit, su. Partnerin für 1000 u. 1 Nacht, schöne Urlaube, gegenseitiges Vertrauen für ein ganzes Leben! Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Bau-Ing., Geschäftsführer, Anfang 80/178 noch berufl. aktiv, ein noch sehr unternehmungslust. reisebegeisterter Witwer, mag Musik u. Theater, Unternehmungen mit PKW u. das, was im Leben zu zweit Spaß macht – sucht die humorvolle Frau an seiner Seite. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Witwer, 67/178, angen. Äußerer, mittel-schlank, zuverlässig, würde gern wieder „WIR“ sagen können, Wochenenden planen, sich verabreden, ins Umland fahren, bummeln gehen, su. dafür passende Partnerin! Ralf“ Singlecontact Berlin: Tel. 2823420 (auch am WE zu erreichen)

Italienfan, Robert, jung gebl. 60-/182, Dipl.-Kaufmann, lebt in guten Verhältnissen, Liebhaber für schönes Wohnen, bietet breite Schultern z. Anlehnen, ist für ein Abenteuer zu alt, für die Einsamkeit zu jung su. positive Frau für das Alltägliche u. Besonders im Leben. Glücksbote: Tel. 27596611

Akademiker, 77J. ein Mann mit Format u. Verstand, im Leben viel erreicht, mit Herzensbildung, beweglich, welttoffen, su. aufgeschlossenen Dame für Freizeitgestaltung. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mit 80 hab ich nicht vergessen, dass Frauen wunderbare Wesen sind! Habe viele Interessen, bin Witwer, früher Beamter bei der Polizei, fahre Auto, bin an Politik u. an allem Neuen interessiert, mö. eine Frau kennenlernen! „Hans-Peter“. Singlecontact Berlin: Tel. 2815055 (auch am WE zu erreichen)

Ab u. zu ein liebes Wort vermisst Peter, 83 J. ein gepflegter Optimist mit handwerkli. Fähigkeiten. Dipl.-Ing verw. fährt Pkw, NR naturverbunden, mö. gemeins. erleben u. su. lebensfrohe Partnerin die gern lacht u. liebt. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Mann mit Format und Herz! Stefan, 61/184, ein gepflegter Optimist (Bau-Architekt) hat Lebensstil, ist vielseitig interessiert, liebt das Meer, Kultur, sucht jung gebl. Partnerin, welche noch etwas vom Leben erwartet. HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Bitte nicht über's Internet! Tom, 45/178, schlank u. sportlich, interessanter Beruf, hat einen kl. Hund, mag Fahrrad u. das schnelle Auto, hört gern Musik, ist hilfsbereit, eigentlich der nette Typ von nebenan. Neugierig? Dann. Agt. Neue Liebe: 2815055

Pensionär 69/180 für diesen gefühlstarken Mann ist Herzenswärme nicht nur ein Wort, genauso wie zärtl. Innigkeit mit einer natürl. Frau an seiner Seite. Er liebt Reisen, Literatur, fröhli. Kinderlachen, wandern, Radtouren. Agt. 60plus Tel. 890 49 451

Die wilden Jahre sind nicht vorbei! Steffen, 59/183, ltd. Angest., verträglich u. gut drauf, geklärte Verhältnisse, mö. DICH treffen, durchs Herbstlaub laufen, Urlaub planen, verrückte Dinge tun, sich kennenlernen. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Viele Singles in Berlin, aber wie finden? Andreas, 63/177, Techniker, ein natürlicher ruhiger Mann, hat beruflich nur mit Männern zu tun, ist hilfsbereit u. ehrlich, su. unkomplizierte Frau für die Zukunft. Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Richard, 80/178, warmherziger Ing mit Pkw, (verw.) mit Schultern zum Anlehnen, su. jung-gebl. Partnerin, für gem. Unternehmungen, Spaziergänge, Kultur, Reisen, tanzen, ohne Gewohntes gleich aufzugeben. Glücksbote: Tel. 27596611

Großer Mann fürs Herz gesucht? Martin, 71/191, mittelschlank, gebildet, hat Haus u. Garten, fährt gern Auto, liebt Unterhaltung, Musik, Spanien, su. SIE (nicht über InterNet, sondern persönlich über Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Max, 48/180, ein schicker Mann, sportl.- muskulös, toller Beruf, fröhliches Lachen in den blauen Augen, hat eine klare Meinung, ist nicht angepaßt, ein Mann, der Dich glücklich machen möchte. „Dein Anruf – unsere Chance?“ Agt. Neue Liebe: Tel. 2815055

Dieter 74 J. gepfl. Witwer mit PKW, ehrl., zuverlässig, handwerkli. begabt, mag Natur, Ostsee, Spaziergänge, su. „SIE“ z. gemeinsamen erleben, auch bei getrr. Wohnen. Glücksbote: Tel. 27596611

ER, 70-/181, Geschäftsführer, attr. mit sportl. Figur, positiv im Denken, fährt Pkw, mag das Meer, Kultur, Tanz, Natur, su. unternehmungsl. SIE, nur Mut HERZBLATT-BERLIN: Tel. 20459745

Thomas, 58/180, ltd. Angst. mit lachenden Augen, attrakt. Hobbykoch u. Optimist, su. Dich e. natürl. Frau m. Sinn für Romantik, Reisen, Kultur, würde gern e. Neuanfang wagen. Glücksbote: Tel. 27596611

Hausfrau (34) ganz privat 01522-231 85 73

IMMOBILIEN

IMMOBILIEN-GESUCHE

EIGENTUMSWOHNEN

FTW oder kleines Haus von Privat zum Kaufen gesucht und möbl. Zi. zum Mieten in MaHe Tel. 0171 5600759

HAUSER

OEHMCKE Immobilien

über 60 Jahre in Berlin

sucht Ein- und Zweifamilienhäuser & Grundstücke

Grünauer Str. 6, 12557 Berlin-Köpenick

☎ 0 30-6 77 99 80

www.Oehmcke-Immobilien.de

Unsere Erfahrung ist Ihre Sicherheit

Kaufe Immobilie von privat. Faires Kaufangebot anfordern. Tel: 0171-1517875

IMMOBILIEN-DIENSTLEISTUNGEN

Kl. freundl. Ost-Malerfachb.

renov. preisw. v. A-Z, eig. Tap./Tepp. Laminat, Möbelerücken & Entrümpeln, 10% Rabatt f. Senioren/Leerwgh.

Innungsbetrieb ☎ 29 04 80 80

Ihre Kleinanzeige im BERLINER ABENDBLATT Unser umfangreiches Rubriken-sortiment sorgt auch für eine optimale Werbewirksamkeit Ihrer Anzeige.

VERSCHIEDENES

ANKÄUFE

DDR-Sammler kauft Orden, Abzeichen, Uniformen, Ehrengeschenke, Medaillen usw. von z. B. NVA, VP, MfS, Marine, SED, FDJ u. allen anderen Organisationen der DDR. Auch Zivile. Zahle bar u. hole ab. Tel. 0171/7529354

VERKÄUFE

Billige Baustoffe aus Polen Porenbeton Holz/PVC-Fenster Haustüren, Holztreppen ab 1077€ Dachpfannen, Dachstühle 0048 691712251

ANDERE AN- UND VERKÄUFE

Kaufe Modelleisenbahn, Wiking-Autos u. altes Spielzeug! Hole ab und zahle bar! Tel. 0163-6741405

Kaufe alte Ölgemälde, Silber und Bronzen, Münzen, Orden, Porzellan. Dr. Richter – Tel. 0170-5 00 99 59

DIENTSTLEISTUNGEN

Pflasterarbeiten / Erdarbeiten

Abbruch / Beräumungsarbeiten

Firma M. Bednarski • Garten- und Landschaftsbau

☎ 030 - 98 54 55 12 • ☎ 0177 - 2 41 85 70

www.landschaftsbau-tiefbau.de

Preiswerte Fensterreinigung, auch am Wochenende, Info: Tel. 030-65 94 04 75, www.allroundservice-jurack.de

Mal- & Bodenbelagsarbeiten v. Meisterbetrieb, schnell, sauber, preisw., mit Möbel-

Buchen Sie Ihre Kleinanzeige im

BERLINER

Abendblatt

ganz einfach unter

Tel. (030) 23 27 50

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe: jeweils Dienstags 12:00 Uhr

AUTOLAND

Deutschlands größter Autodiscounter

5.000 Neuwagen

bis

40% billiger

2.040€
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP* 16.030€

Autoland Neuwagenpreis

70x Rio

13.990€

Benziner · 62 kW/84 PS · TZ 08/2021, Klima, Einparkhilfe, Bluetooth, Start-Stopp, Bordcomputer, Freisprechanlage, Radio-DAB/USB, Sitz-/Lenkradhzg., Lichtsensor, Tagfahrlicht, Multif.-Lenkrad, Verbrauch (l/100km) innerorts 6.3, außerorts 4.0, kombiniert 4.9, CO₂ 111 g/km, Effizienzklasse C

1.000 Jahreswagen

bis

50% billiger

14.080€
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP* 34.070€

Autoland Jahreswagenpreis

10x Kuga

19.990€

Benziner · 110 kW/150 PS · EZ 03/2020, 30 tkm, Navigation, Klimaaut., Android-/Apple CarPlay, Einparkhilfe vo/hi, Selbstlenkende Systeme, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg., Bluetooth, Anhängerkupplung, Tempomat, Licht-/Regensensor, Radio-DAB, Ford SYNC, Sprachsteuerung

4.000 geprüfte
Gebrauchtwagen
mit Bestpreis-Garantie

Bestpreis-
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

10x Rapid

11.990€

Benziner · 70 kW/95 PS · EZ 07/2019, 40 tkm, Klima, Sitzheizung, Einparkhilfe, Lichtsensor, Bluetooth-Freisprechanlage, Multif.-Lenkrad, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer, Alufelgen, LED-Tagfahrlicht, Radio-USB/AUX, Start-Stopp Automatik, beheizbare Außenspiegel, ISOFIX

6.230€
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP* 26.220€

Autoland Neuwagenpreis

25x Crossland

19.990€

Benziner · 96 kW/131 PS · TZ 04/2021, **Automatik**, Klimaautomatik, Einparkhilfe, Sitz-/Lenkrad-/Frontscheibenhzg., Radio-DAB, Verkehrszeichen-Erkennung, Licht-/Regensensor, Verbrauch (l/100km) innerorts 5.9, außerorts 4.4, kombiniert 4.9, CO₂ 112 g/km, Effizienzklasse B

14.100€
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP* 40.090€

Autoland Jahreswagenpreis

25x Touran

25.990€

Benziner · 110 kW/150 PS · EZ 05/2020, 25 tkm, **Automatik**, 7-Sitzer, Klimaautomatik, Navigation, Einparkhilfe vo/hi, Bluetooth-Freisprechanl., Regensensor, Abstandsregeltempomat, Anhängerkupplung schwenkbar, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent, Mittelarmlehne

Bestpreis-
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

20x Mondeo Turnier

19.490€

Hybrid · 138 kW/188 PS · EZ 06/2019, 22 tkm, **Automatik**, Navigation, Rückfahr-Kamera, Einparkhilfe vo/hi, Licht-/Regensensor, beheizb. Frontscheibe, Radio-DAB, Totwinkel-Assistent, Ford SYNC, Verkehrsz.-Erkennung, Android-/Apple CarPlay, Selbstlenkende Systeme, Bluetooth

5.300€
Ersparnis

Neuwagen



statt UVP* 26.790€

Autoland Neuwagenpreis

100x Kamiq

21.490€

Benziner · 110 kW/150 PS · TZ 08/2021, LED-Scheinwerfer, Klima, Android-/Apple CarPlay, Einparkhilfe, Sitzheizung, Bluetooth, Lichtsensor, Radio-DAB, Spurhalt-/Notbremsassistent, Verbrauch (l/100km) innerorts 6.4, außerorts 4.0, kombiniert 4.8, CO₂ 111 g/km, Effizienzklasse B

15.680€
Ersparnis

Jahreswagen



statt UVP* 48.670€

Autoland Jahreswagenpreis

20x Superb

32.990€

Diesel · 140 kW/190 PS · EZ 09/2020, 13 tkm, **Automatik**, LED-Scheinwerfer, Navigation, Sitz-/Lenkradheizung, Virtual Cockpit, Einparkhilfe vo/hi, Rückfahr-Kamera, el. Heckklappe, Licht-/Regensensor, Induktionsladen, Abstandsregeltempomat, Radio-DAB, Verkehrsz.-Erkennung

Bestpreis-
Garantie

Gebrauchtwagen



Autoland Bestpreis

10x B-Klasse

27.990€

Diesel · 85 kW/116 PS · EZ 06/2020, 22tkm, **Automatik**, Navigation, LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Einparkhilfe vo/hi, Sitzheizung, Rückfahr-Kamera, Spurhalte-Assistent, Müdigkeitserk., Kollisionswarnsystem, Virtual Cockpit, Bluetooth, Mittelarmlehne, Teilleder



Kundenzufriedenheit

35.000 Kunden haben uns 2020 ihr Vertrauen geschenkt und ein Auto bei Autoland gekauft



Qualitätsversprechen

geprüfte Autoland-Topqualität und Dekra-Gütesiegel



Erfahrung

Autoland gibt es seit 1990 mit heute 24 Niederlassungen in Ost-Deutschland



Inzahlungnahme

wir nehmen jeden Gebrauchten gern in Zahlung



Größte Auswahl

10.000 Neuwagen, Jahreswagen und geprüfte Gebrauchtwagen stehen für Sie in unseren Niederlassungen bereit



Finanzierung

0% anzahlen und flexibel finanzieren

24x in Deutschland · www.autoland.de

1x in Berlin · täglich bis 20 Uhr · Samstag bis 18 Uhr · Sonntag große Autoschau!

12683 Berlin · Alt-Friedrichsfelde 63, direkt an der B1 · ☎ 030-588 44 00 44

*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tage der Erstzulassung. · Autoland AG, 14109 Berlin, Am Großen Wannsee 52